



**Begleitung in Krisen:
DIE TELEFONSEELSORGE**
der Diakonie Mecklenburg-Vorpommern

Gespräche können Leben retten

Einsamkeit, Trauer, Angst, finanzielle Sorgen, Beziehungsprobleme, Suizidgedanken, Sinnkrise – es gibt viele Gründe, warum Ratsuchende bei der **TelefonSeelsorge**[®] anrufen. Gemeinsam ist Ihnen: sie brauchen einen Menschen, der zuhört.



TelefonSeelsorge[®]
Mecklenburg

Sie finden ihn bei einem der rund 270 ehrenamtlichen Mitarbeitenden der **TelefonSeelsorge**[®].

An 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr nehmen die ausgebildeten Ehrenamtlichen Anrufe entgegen und führen Gespräche bzw. kommunizieren per Chat. Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit und die Anonymität der Beteiligten sorgen für Vertrauen.

Trotz der hohen Nachfrage (rund 37.000 Hilfekontakte in 2024) steht die **TelefonSeelsorge**[®] Mecklenburg vor einer existenziell schwierigen finanziellen Situation. Die steigenden Personal- und Sachkosten können nicht mehr gedeckt werden. Nur mit einem größeren finanziellen Engagement von kirchlichen Trägern, Politik, Gesellschaft und Förderern kann die Arbeit sichergestellt und fortgesetzt werden.

Helfen auch Sie mit einer Spende dieses lebensrettende Angebot für Menschen in akuten Krisen zu erhalten.

Herzlichen Dank, dass Sie die Diakonie in Mecklenburg-Vorpommern unterstützen!

Spenden können Sie an:

- **Evang.-Luth. Pfarramt**
- **Diakonisches Werk Bayern e.V.**
DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Julisammlung 2025
- **online** (bitte QR-Code scannen):

 **PayPal**

